

AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES
Herausgegeben von der Justizbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 23

DIENSTAG, DEN 20. MÄRZ

2018

Inhalt:

	Seite		Seite
Sitzung der Bürgerschaft.....	429	Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen – Rahnstraße –.....	430
Öffentliche Plandiskussion über den Bebauungsplan-Entwurf Hafencity 16 (Elbtower).....	429	Widmung von Wegeflächen – Ostende –.....	430
Beabsichtigung einer Widmung von Wegeflächen – An der Berner Au –.....	430	Bekanntgabe des Ergebnisses einer standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalles zur Feststellung, ob eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht	430

BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung der Bürgerschaft

Die nächste Sitzung der Bürgerschaft findet am Mittwoch, dem 28. März 2018, um 13.30 Uhr statt.

Hamburg, den 20. März 2018

Die Bürgerschaftskanzlei

Amtl. Anz. S. 429

Öffentliche Plandiskussion über den Bebauungsplan-Entwurf Hafencity 16 (Elbtower)

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen führt am Dienstag, dem 3. April 2018, um 19.00 Uhr im Hafencity InfoCenter im Kesselhaus, Am Sandtorkai 30, 20457 Hamburg, eine öffentliche Plandiskussion über den Bebauungsplan-Entwurf Hafencity 16 für den Elbtower an den Elbbrücken mit öffentlicher Unterrichtung und Erörterung gemäß § 3 Absatz 1 des Baugesetzbuchs durch. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anschauungsmaterial kann im Internet unter <http://www.hamburg.de/bauleitplanung> und am Veranstaltungstag und -ort ab 18.30 Uhr eingesehen werden.

Das Plangebiet liegt am östlichen Eingang zur Hafencity zwischen den Elbbrücken an der Zweibrückenstraße und bildet den östlichen Teil des Quartiers Elbbrücken. Für den westlichen Teil wird der Bebauungsplan Hafencity 13 aufgestellt.

Das Quartier Elbbrücken wird mit den U- und S-Bahn-Haltestellen Elbbrücken sehr gut an den ÖPNV angebunden und soll neben dem Überseequartier das zweite urbane Zentrum der Hafencity bilden. Der Bebauungsplan Hafencity 16 soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung einer Hochhausbebauung zwischen den Elbbrücken nördlich Zweibrückenstraße schaffen. Geplant ist ein etwa 235 m hohes Gebäude, der Elbtower, mit überwiegender Büronutzung, daneben Hotelnutzung sowie publikumsbezogene Nutzungen (wie Gastronomie, Freizeit/Unterhaltung, kleinflächiger Einzelhandel) in den unteren Geschossen. Wohnungen sind nicht geplant.

Zudem soll der Bebauungsplan die öffentlichen Straßen Zweibrückenstraße und Billhorner Brückenstraße sowie die Führung des Elberadweges und des Elbuferwanderweges in Richtung Entenwerder Elbpark in Rothenburgsort planungsrechtlich absichern. Südlich Zweibrückenstraße soll eine Parkanlage den öffentlichen Zugang zur Norderelbe und nördlich Zweibrückenstraße Gehrechte den öffentlichen Zugang zum Oberhafenkanal und zur S-Bahnstation Elbbrücken sichern. Entlang des Norderelbufers sollen Flächen zum Schutz und zur Entwicklung ökologisch wertvoller Röhrichte und Auwaldrelikte ausgewiesen werden.

Auskünfte hierzu erteilt die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen unter den Rufnummern 040/42840-3106, -8080 oder -8292.

Hamburg, den 13. März 2018

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Amtl. Anz. S. 429

Beabsichtigung einer Widmung von Wegeflächen – An der Berner Au –

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Farmsen, Ortsteil 514, belegene Wegefläche An der Berner Au (Flurstück 2708 teilweise), von Haus Nummer 14a bis Nummer 30a verlaufend, mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Der räumliche Geltungsbereich der Widmung ergibt sich aus dem Lageplan (gelb markierter Bereich), der Bestandteil dieser Verfügung ist.

Der Plan über den Verlauf der oben genannten Wegefläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Geschäftszimmer des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek, Am Alten Posthaus 2, Zimmer 215, 22041 Hamburg, zur Einsichtnahme für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 2. März 2018

Das Bezirksamt Wandsbek

Amtl. Anz. S. 430

Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen – Rahnstraße –

Nach § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen sind die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Bramfeld, Ortsteil 515, belegenen öffentlichen Wegeflächen Rahnstraße (Flurstücke 8829, 8864 und 8322 jeweils teilweise), über die Grundstücke der Häuser Nummern 9 bis 13 verlaufend, als für den öffentlichen Verkehr entbehrlich und werden mit sofortiger Wirkung entwidmet.

Hamburg, den 2. März 2018

Das Bezirksamt Wandsbek

Amtl. Anz. S. 430

Widmung von Wegeflächen – Ostende –

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen werden die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Tonndorf, Ortsteil 513, belegenen Wegeflächen Ostende (Flurstücke 2764 [2039 m²] und 342 teilweise) mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die Widmung der Wohnwege vor Haus Nummer 2a bzw. Nummer 4a bis Stein-Hardenberg-Straße verlaufend sowie die Wegeverbindung nördlich des Parkplatzes (Flur-

stück 2764) umfasst ausschließlich den öffentlichen Fußgängerverkehr.

Die Widmung des Flurstücks 2764, zwischen Ostende und Stein-Hardenberg-Straße liegend, erfolgt als Parkplatz für Kraftfahrzeuge bis zu 2,8 t zulässigen Gesamtgewichts.

Hamburg, den 6. März 2018

Das Bezirksamt Wandsbek

Amtl. Anz. S. 430

Bekanntgabe des Ergebnisses einer standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalles zur Feststellung, ob eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht

Der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer, Sachsenfeld 3-5, 20097 Hamburg, als Vorhabenträger hat beim Bezirksamt Bergedorf, Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt, als Planfeststellungsbehörde, eine Genehmigung nach § 68 Absatz 2 Satz 1 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) zur Errichtung einer Fuß- und Radfahrbrücke über den Schleusengraben beantragt. Die Brücke wird die Gebiete „Am Weidensteg“ und „Am Schilfpark“ miteinander verbinden und ist Teil einer zukünftigen Wegeverbindung in die Vier- und Marschlande und in den Innenstadtbereich Bergedorfs. Der Bau beinhaltet die Herstellung der Brücke über den Schleusengraben, als auch die beidseitig notwendigen Anrampungen. Diese Maßnahme stellt einen sonstigen Gewässerausbau nach Nummer 13.18.1 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) dar und unterliegt der Pflicht zur allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles.

Nach der allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles bei Neuvorhaben gemäß § 7 Absatz 1 UVP wird von der Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung für dieses Vorhaben abgesehen. Die Prüfung erfolgte im Rahmen eines gutachterlichen Auftrages. Der Gutachter kommt zu dem Ergebnis, dass die geplante Maßnahme keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zur Folge haben wird und die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung daher nicht erforderlich ist.

Das Vorhaben kann nach Einschätzung der Planfeststellungsbehörde auf Grund überschlüssiger Prüfung unter Berücksichtigung der gesetzlichen Kriterien und der besonderen örtlichen Bedingungen keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben, die nach § 25 UVP bei der Entscheidung über die Zulassung zu berücksichtigen wären. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Die Begründung der Feststellung, dass für das Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht, ist beim Bezirksamt Bergedorf nach den Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes der Öffentlichkeit zugänglich.

Hamburg, den 12. März 2018

**Das Bezirksamt Bergedorf
– Zentrum für Wirtschaftsförderung,
Bauen und Umwelt –
als Planfeststellungsbehörde**

Amtl. Anz. S. 430

ANZEIGENTEIL

Behördliche Mitteilungen

Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: 18 A 0055

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,
Telefon: + 49 (0)40/4 28 42 - 2 00,
Telefax: + 49 (0)40/4 27 92 - 12 00
E-Mail: Vergabestelle@bba.hamburg.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabe: 18 A 0055
Gerüstbauarbeiten EZ1
4121G1402 Bundeswehrkrankenhaus Hamburg,
Neuordnung Stromversorgung
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
Es werden elektronische Angebote ohne elektronische Signatur (Textform), mit fortgeschrittener elektronischer Signatur und mit qualifizierter elektronischer Signatur, akzeptiert.
- d) Art des Auftrages:
Ausführen von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:
Bundeswehrkrankenhaus,
Lesserstraße 180, 22049 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:
Gerüstbauarbeiten für den Neubau einer Übergabestation im Rahmen der Neustrukturierung der Stromversorgung auf dem Gelände des Bundeswehrkrankenhauses. Leistungsumfang: 325 m², Fassadengerüst aufbauen, vorhalten und abbauen, einschl. 70 m Kopfabdeckung und Dachdeckerfangerüst.
- g) Entfällt
- h) Nein
- i) Beginn der Ausführung: 27. August 2018
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
30. November 2018
- j) Nebenangebote sind zugelassen.
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
Die elektronischen Vergabeunterlagen liegen bei bi-online.de zum kostenlosen Download unter dem bilink:
<https://service.bi-online.de/tenderdocuments/D431748032>
bereit.
Eine kostenlose Registrierung wird empfohlen, um automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Fragen zum Vergabeverfahren informiert zu werden.
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: Entfällt, siehe Buchstabe k) Anforderung der Vergabeunterlagen.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Vergabestelle, siehe Buchstabe a).
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Angebotseröffnung:
6. April 2018, 10.00 Uhr,
Ort: siehe Buchstabe a), Raum 8.01
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen.
- s) Entfällt
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Absatz 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: keine
- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 7. Mai 2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,
Telefon: + 49/(0)40/4 28 42 - 450

x) Sonstige Angaben:
Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt

vergabestelle@bba.hamburg.de

Hamburg, den 12. März 2018

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –**

231

**Öffentliche Ausschreibung
Vergabenummer: 18 A 0074**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,
Telefon: + 49(0)40/4 28 42 - 2 00,
Telefax: + 49(0)40/4 27 92 - 12 00
E-Mail: Vergabestelle@bba.hamburg.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabe: **18 A 0074**
Landschaftsbauarbeiten
4121 K 1458 Interimpsychiatrie
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
Es werden elektronische Angebote ohne elektronische Signatur (Textform), mit fortgeschrittener elektronischer Signatur und mit qualifizierter elektronischer Signatur, akzeptiert.
- d) Art des Auftrages:
Ausführen von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:
Bundeswehrkrankenhaus,
Lesserstraße 180, 22049 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:
2.000 m² Rasen schälen
2.000 m² Boden räumen Tiefe 30 cm
2.000 m² Filtersandschicht 10 cm F1
2.000 m² Geogitter
2.000 m² Schotter 0-32 mm
- g) Entfällt
- h) Nein
- i) Beginn der Ausführung: 16. April 2018
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
27. April 2018
- j) Nebenangebote sind zugelassen.
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
Die elektronischen Vergabeunterlagen liegen bei bi-online.de zum kostenlosen Download unter dem bilink:
[https://service.bi-online.de/
tenderdocuments/D431778043](https://service.bi-online.de/tenderdocuments/D431778043)
bereit.

Eine kostenlose Registrierung wird empfohlen, um automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Fragen zum Vergabeverfahren informiert zu werden.

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: Entfällt, siehe Buchstabe k) Anforderung der Vergabeunterlagen.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Vergabestelle, siehe Buchstabe a).
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Angebotseröffnung:
6. April 2018, 11.00 Uhr,
Ort: siehe Buchstabe a), Raum 8.01
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen.
- s) Entfällt
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Absatz 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: keine
- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 4. Mai 2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,
Telefon: + 49/(0)40/4 28 42 - 450

x) Sonstige Angaben:
Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt
vergabestelle@bba.hamburg.de
Hamburg, den 13. März 2018
Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– **Bundesbauabteilung** – 232

Auftragsbekanntmachung
Richtlinie 2014/24/EU

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

- I.1) **Name und Adressen**
Offizielle Bezeichnung:
Bundesbauabteilung Hamburg,
in Vertretung für die
Bundesrepublik Deutschland
Postanschrift:
Pappelallee 41, 22089 Hamburg, DE
Kontaktstelle(n):
E-Mail: Vergabestelle@bba.hamburg.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse (URL):
<http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>
NUTS-Code: DE600
- I.3) **Kommunikation:**
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter
<https://service.bi-online.de/TenderDocuments/D431748028>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pappelallee 41, 22089 Hamburg
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Telefax: +49/40/42792-1200
Angebote sind einzureichen:
elektronisch: <http://www.bi-medien.de>
an die oben genannten Kontaktstellen.
- I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene.
- I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

ABSCHNITT II: GEGENSTAND

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags
Bundeswehrkrankenhaus,
Neustrukturierung Stromversorgung
Referenznummer der Bekanntmachung:
18 E 0056

- II.1.2) CPV-Code
45261100-5
Zusatzteil: keine
- II.1.3) Art des Auftrags
Bauftrag
- II.1.4) Kurze Beschreibung
EZ1: Zimmerarbeiten
- II.1.6) Angaben zu den Losen
Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)
keine
Zusatzteil: keine
- II.2.3) Erfüllungsort
Nuts-Code: DE600
Hauptort Ausführung:
Lesserstraße 180, 22049 Hamburg
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung
Zimmerarbeiten für den Neubau einer Übergabestation im Rahmen der Neustrukturierung der Stromversorgung auf dem Gelände des Bundeswehrkrankenhauses. Leistungsumfang: 5 m³ Dachverbandholz, 360 m Abbund (Sparren, Pfetten usw.), 195 m² Dachschalung, 147 m² Dachisolierung.
- II.2.5) Zuschlagskriterien
Kostenkriterium: Preis
Gewichtung: 100
- II.2.7) Laufzeit des Vertrags:
Beginn: 22. Oktober 2018
Ende: 9. November 2018
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote:
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) Angaben zu Optionen
Optionen: Nein
- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

**ABSCHNITT III: RECHTLICHE,
WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE
UND TECHNISCHE ANGABEN.**

- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben zur Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
- Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist
- Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Auflistung und kurze Beschreibung der Eigenkriterien:

Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben z. Umsatz i. d. letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen u. a. Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss d. Anteils bei gemeinsam m. anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Auflistung und kurze Beschreibung der Eigenkriterien: –

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: –

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) Verfahrensart
Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung
Keine Rahmenvereinbarung

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
23. April 2018, 10.00 Uhr

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote eingereicht werden können: deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots:

Das Angebot muss gültig bleiben bis:
22. Juni 2018

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
23. April 2018, 10.00 Uhr

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pappelallee 41, 22089 Hamburg, Raum 8.01
Es sind keine Bieter und/oder bevollmächtigte Personen zum Öffnungsverfahren zugelassen.

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Die Zahlung erfolgt elektronisch.

VI.3) **Zusätzliche Angaben**

Vergabeunterlagen in elektronischer Form:
Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe I.3 – Kommunikation.

Angebotsabgabe:

Angebote können abgegeben werden:

- schriftlich,
- elektronisch in Textform.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnete natürliche Person zu benennen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform

www.bi-medien.de

mit dem bi-Ident-Code: D431748028

zu übermitteln.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung:
Bundeskartellamt Bonn
Postanschrift:
Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn, DE
Telefon: 00 49/(0)2 28/94 99 - 0
Telefax: 00 49/(0)2 28/94 99 - 400

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

12. März 2018

Hamburg, den 12. März 2018

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –

233

Auftragsbekanntmachung

Richtlinie 2014/24/EU

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung:

Bundesbauabteilung Hamburg,
in Vertretung für die
Bundesrepublik Deutschland

- Postanschrift:
Pappelallee 41, 22089 Hamburg, DE
Kontaktstelle(n):
E-Mail: Vergabestelle@bba.hamburg.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse (URL):
<http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>
NUTS-Code: DE600
- I.3) **Kommunikation:**
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter
<https://service.bi-online.de/TenderDocuments/D431738024>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pappelallee 41, 22089 Hamburg
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Telefax: +49/40/4 27 92 - 12 00
Angebote sind einzureichen:
elektronisch: <http://www.bi-medien.de>
an die oben genannten Kontaktstellen.
- I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene.
- I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung
- ABSCHNITT II: GEGENSTAND**
- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags
Bundeswehrkrankenhaus,
Neustrukturierung Stromversorgung
Referenznummer der Bekanntmachung:
18 E 0057
- II.1.2) CPV-Code
45261210-9
Zusatzteil: keine
- II.1.3) Art des Auftrags
Bauftrag
- II.1.4) Kurze Beschreibung
EZ1: Dachdecker-, Dachdichtungs- und Klempnerarbeiten
- II.1.6) Angaben zu den Losen
Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)
45261320-3
Zusatzteil: keine
- II.2.3) Erfüllungsort
Nuts-Code: DE600
Hauptort Ausführung:
Lesserstraße 180, 22049 Hamburg
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung
Dachdecker-, Dachdichtungs- und Klempnerarbeiten für den Neubau einer Übergabestation im Rahmen der Neustrukturierung der Stromversorgung auf dem Gelände des Bundeswehrkrankenhauses. Leistungsumfang: 195 m² Dacheindeckung mit Aluminium-Profiltafeln einschl. Vordeckung, 21 m² Dachabdichtung Flachdach, 22 m Dachrinne, 29 m Regenfallrohr.
- II.2.5) Zuschlagskriterien
Kostenkriterium: Preis
Gewichtung: 100
- II.2.7) Laufzeit des Vertrags:
Beginn: 22. Oktober 2018
Ende: 30. November 2018
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote:
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) Angaben zu Optionen
Optionen: Nein
- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein
- ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN.**
- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Als Eigenerklärung vorzulegen:
– Angaben zur Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
– Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
– Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
– Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist
– Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben z. Umsatz i.d. letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen u. a. Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss d. Anteils bei gemeinsam m. anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: –

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: –

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung

Keine Rahmenvereinbarung

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:

23. April 2018, 11.00 Uhr

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote eingereicht werden können: deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots:

Das Angebot muss gültig bleiben bis:

22. Juni 2018

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:

23. April 2018, 11.00 Uhr

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pappelallee 41, 22089 Hamburg, Raum 8.01

Es sind keine Bieter und/oder bevollmächtigte Personen zum Öffnungsverfahren zugelassen.

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die Zahlung erfolgt elektronisch.

VI.3) Zusätzliche Angaben

Vergabeunterlagen in elektronischer Form:

Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe I.3 – Kommunikation.

Angebotsabgabe:

Angebote können abgegeben werden:

– schriftlich,

– elektronisch in Textform.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform

www.bi-medien.de

mit dem bi-Ident-Code: D431738024

zu übermitteln.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung:

Bundeskartellamt Bonn

Postanschrift:

Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn, DE

Telefon: 00 49/(0)2 28/94 99 - 0

Telefax: 00 49/(0)2 28/94 99 - 400

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

12. März 2018

Hamburg, den 12. März 2018

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –**

234

Auftragsbekanntmachung

Richtlinie 2014/24/EU

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung:

Bundesbauabteilung Hamburg,
in Vertretung für die
Bundesrepublik Deutschland

Postanschrift:

Pappelallee 41, 22089 Hamburg, DE

Kontaktstelle(n):

E-Mail: Vergabestelle@bba.hamburg.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse (URL):
<http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>

NUTS-Code: DE600

I.3) Kommunikation:

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter

- https://service.bi-online.de/TenderDocuments/D431717959
- Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pappelallee 41, 22089 Hamburg
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Telefax: +49/40/4 27 92-12 00
- Angebote sind einzureichen:
elektronisch: http://www.bi-medien.de
an die oben genannten Kontaktstellen.
- I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene.
- I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung
- ABSCHNITT II: GEGENSTAND**
- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags
Reichspräsident-Ebert-Kaserne,
Grundsaniierung Unterkunftsgebäude 1
Referenznummer der Bekanntmachung:
18 E 0067
- II.1.2) CPV-Code
45216200-6
Zusatzteil: keine
- II.1.3) Art des Auftrags
Bauftrag
- II.1.4) Kurze Beschreibung
Baustelleneinrichtung
- II.1.6) Angaben zu den Lose
Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)
keine
Zusatzteil: keine
- II.2.3) Erfüllungsort
Nuts-Code: DE600
Hauptort Ausführung:
Osdorfer Landstraße 365, 22589 Hamburg
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung
Liefen und Vorhalten eines Bürocontainers
(Doppelcontainer) l/b/h ca. 6,00/5,00/2,50 m, inkl. wöchentlicher Reinigung
Liefen und Vorhalten eines Sanitärcontainers groß, l/b/h ca. 6,00/2,50/2,50 m, inkl. wöchentlicher Reinigung
Liefen und Vorhalten eines Sanitärcontainers klein, l/b/h ca. 3,00/2,50/2,50 m, inkl. wöchentlicher Reinigung
- Liefen, Aufstellen und Vorhalten von 210 m Bauzaun
- Liefen, Aufstellen und Vorhalten von 4 Stck. Bauzauntoren
- Voraussichtliche Vorhaltezeit: 26 Monate
- II.2.5) Zuschlagskriterien
Kostenkriterium: Preis
Gewichtung: 100
- II.2.7) Laufzeit des Vertrags:
Beginn: 25. Juni 2018
Ende: 11. August 2020
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote:
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) Angaben zu Optionen
Optionen: Nein
- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein
- ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN.**
- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Als Eigenerklärung vorzulegen:
– Angaben zur Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
– Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
– Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
– Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist
– Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat
- III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Als Eigenerklärung vorzulegen:
– Angaben z. Umsatz i.d. letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen u. a. Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden

Leistung vergleichbar sind unter Einschluss d. Anteils bei gemeinsam m. anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen

- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
 Auflistung und kurze Beschreibung der Eigenungskriterien: –

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: –

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung

Keine Rahmenvereinbarung

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:

16. April 2018, 10.00 Uhr

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote eingereicht werden können: deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots:

Das Angebot muss gültig bleiben bis:

15. Juni 2018

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:

16. April 2018, 10.00 Uhr

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
 Pappelallee 41, 22089 Hamburg, Raum 8.01

Es sind keine Bieter und/oder bevollmächtigte Personen zum Öffnungsverfahren zugelassen.

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die Zahlung erfolgt elektronisch.

VI.3) Zusätzliche Angaben

Vergabeunterlagen in elektronischer Form:

Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe I.3 – Kommunikation.

Angebotsabgabe:

Angebote können abgegeben werden:

– schriftlich,

– elektronisch in Textform.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnete natürliche Person zu benennen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform

www.bi-medien.de

mit dem bi-Ident-Code: D431717959

zu übermitteln.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung:

Bundeskartellamt Bonn

Postanschrift:

Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn, DE

Telefon: 0049/(0)228/9499-0

Telefax: 0049/(0)228/9499-400

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

9. März 2018

Hamburg, den 9. März 2018

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
 – Bundesbauabteilung –**

235

Auftragsbekanntmachung

Richtlinie 2014/24/EU

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung:

Bundesbauabteilung Hamburg,
 in Vertretung für die
 Bundesrepublik Deutschland

Postanschrift:

Pappelallee 41, 22089 Hamburg, DE

Kontaktstelle(n):

E-Mail: Vergabestelle@bba.hamburg.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse (URL):
<http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>

NUTS-Code: DE600

I.3) **Kommunikation:**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter

<https://service.bi-online.de/TenderDocuments/D431717965>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Pappelallee 41, 22089 Hamburg

Amt für Bauordnung und Hochbau,

Bundesbauabteilung

E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Telefax: +49/40/42792-1200

Angebote sind einzureichen:
elektronisch: <http://www.bi-medien.de>
an die oben genannten Kontaktstellen.

- I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene.
- I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

ABSCHNITT II: GEGENSTAND

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags
Reichspräsident-Ebert-Kaserne,
Grundsanierung Unterkunftsgebäude 1
Referenznummer der Bekanntmachung:
18 E 0068
- II.1.2) CPV-Code
45216200-6
Zusatzteil: keine
- II.1.3) Art des Auftrags
Bauftrag
- II.1.4) Kurze Beschreibung
Baustelleneinrichtung
- II.1.6) Angaben zu den Lose
Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)
keine
Zusatzteil: keine
- II.2.3) Erfüllungsort
Nuts-Code: DE600
Hauptort Ausführung:
Osdorfer Landstraße 365, 22589 Hamburg
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung
Deckenabfangung mittels Stahlkonstruktion
Gesamtlänge Stü. und Träger ca. 880 m
Abbruch und Erneuerung von Eingangspodesten
mit Außentreppen 5 Stk.
Neubau einer behindertengerechten Zugangs-
rampe aus Winkelstützen ca. 21 m
Stahlbetonarbeiten Fundamente, Treppenläufe,
Stützwand ca. 60 m³
Nicht tragendes Mauerwerk, KS und Porenbeton
ca. 600 m²
Tragendes Mauerwerk (Eingangstreppen) ca.
35 m²
Neues Verblendmauerwerk (Eingangstreppen)
ca. 26 m²
Öffnungen Außenmauerwerk schließen (Fens-
ter-, Lüftungs-, Türöffn.) ca. 21 Stk.
Ausbesserung Sichtklinker Außenmauerwerk ca.
20 m²

Baugrubenerstellung und Verfüllung um das
Gebäude ca. 850 m³

Kellerwandabdichtung KMB ca. 500 m²

Deckendurchbrüche in Stahlsteindecke (Neu)
herstellen ca. 70 Stk.

Deckendurchbrüche in Stahlsteindecke (Best.
und Neu) verschließen ca. 850 Stk.

Türöffnungen und Wandnischen schließen ca. 32
Stk.

Türöffnungen im Bestandsmauerwerk herstellen
ca. 23 Stk.

Best. Türöffnung versetzten ca. 52 Stk.

Kleinere Wanddurchbrüche im Bestandsmauer-
werk schließen ca. 200 Stk.

Wanddurchbrüche im Bestandsmauerwerk her-
stellen ca. 50 Stk.

Einbau von Revisionsklappen im Mauerwerk ca.
93 Stk.

Fenster-Leibungsdämmung, Kalzium-Silikat-Plat-
ten ca. 740 m

Kalkzementwandputz ca. 2910 m²

Rappputz Kellerwände ca. 400 m²

Sanierputz Kellerwände ca. 200 m²

Deckendämmung Kellerdecke ca. 940 m²

Innenfensterbänke Juramamor ca. 139 Stk.

Winterbeheizung liefern und vorhalten

- II.2.5) Zuschlagskriterien
Kostenkriterium: Preis
Gewichtung: 100

- II.2.7) Laufzeit des Vertrags:
Beginn: 7. Januar 2019
Ende: 22. November 2019
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote:
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

- II.2.11) Angaben zu Optionen
Optionen: Nein

- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vor-
haben und/oder Programm, das aus Mitteln der
EU finanziert wird: Nein

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN.

III.1) Teilnahmebedingungen

- III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich
Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem
Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungs-
kriterien:

Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben zur Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens

- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
 - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
 - Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist
 - Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat
- III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Auflistung und kurze Beschreibung der Eigenungskriterien:
Als Eigenerklärung vorzulegen:
- Angaben z. Umsatz i.d. letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen u. a. Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss d. Anteils bei gemeinsam m. anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
 - Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
 - Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Auflistung und kurze Beschreibung der Eigenungskriterien: –
- III.2) **Bedingungen für den Auftrag**
- III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: –
- ABSCHNITT IV: VERFAHREN**
- IV.1) **Beschreibung**
- IV.1.1) Verfahrensart
Offenes Verfahren
- IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung
Keine Rahmenvereinbarung
- IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
17. April 2018, 10.00 Uhr
- IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote eingereicht werden können: deutsch
- IV.2.6) Bindefrist des Angebots:
Das Angebot muss gültig bleiben bis:
18. Juni 2018

- IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
17. April 2018, 10.00 Uhr
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pappelallee 41, 22089 Hamburg, Raum 8.01
Es sind keine Bieter und/oder bevollmächtigten Personen zum Öffnungsverfahren zugelassen.

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Die Zahlung erfolgt elektronisch.
- VI.3) **Zusätzliche Angaben**
Vergabeunterlagen in elektronischer Form:
Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe I.3 – Kommunikation.
Angebotsabgabe:
Angebote können abgegeben werden:
– schriftlich,
– elektronisch in Textform.
Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform
www.bi-medien.de
mit dem bi-Ident-Code: D431717965
zu übermitteln.
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:
Offizielle Bezeichnung:
Bundeskartellamt Bonn
Postanschrift:
Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn, DE
Telefon: 00 49/(0)2 28/94 99 - 0
Telefax: 00 49/(0)2 28/94 99 - 400
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**
9. März 2018
Hamburg, den 9. März 2018
- Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen**
– Bundesbauabteilung –
-
- Auftragsbekanntmachung**
Richtlinie 2014/24/EU
- ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER**
- I.1) **Name und Adressen**
Offizielle Bezeichnung:
Bundesbauabteilung Hamburg,
in Vertretung für die
Bundesrepublik Deutschland

- Postanschrift:
Pappelallee 41, 22089 Hamburg, DE
Kontaktstelle(n):
E-Mail: Vergabestelle@bba.hamburg.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse (URL):
<http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>
NUTS-Code: DE600
- I.3) **Kommunikation:**
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter
<https://service.bi-online.de/TenderDocuments/D431717963>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pappelallee 41, 22089 Hamburg
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Telefax: +49/40/4 27 92-12 00
Angebote sind einzureichen:
elektronisch: <http://www.bi-medien.de>
an die oben genannten Kontaktstellen.
- I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene.
- I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung
- ABSCHNITT II: GEGENSTAND**
- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags
Reichspräsident-Ebert-Kaserne,
Grundsanierung Unterkunftsgebäude 1
Referenznummer der Bekanntmachung:
18 E 0081
- II.1.2) CPV-Code
45216200-6
Zusatzteil: keine
- II.1.3) Art des Auftrags
Bauftrag
- II.1.4) Kurze Beschreibung
Baustelleneinrichtung
- II.1.6) Angaben zu den Lose
Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)
keine
Zusatzteil: keine
- II.2.3) Erfüllungsort
Nuts-Code: DE600
- Hauptort Ausführung:
Osdorfer Landstraße 365, 22589 Hamburg
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung
Teilabbruch/Entkernungsarbeiten inkl. Schadstoffabbruch (PAK, KMF) in einem Bestandsgebäude mit einer
Gesamtnutzfläche von ca. 4200 m²
Schadstoffabbruch KMF nach TRGS 521, techn. Rohrisolierung und Dachdämmung ca. 1815 m²
Schadstoffabbruch PAK nach TRGS 551, Parkett mit PAK-Anhaftungen ca. 1900 m²
Schadstoffabbruch PAK nach TRGS 551, PAK-haltiger Gussasphalt ca. 2390 m²
Schadstoffabbruch Asbest nach TRGS 519 (reduzierter Maßnahmenkatalog). Brandschutztüren, Lüftungskanäle.
Abbruch der gesamten Haustechnik: Objekte, Heizkörper, Leitungen, Leuchten, Verteiler, Lüftungsanlagen.
Abbruch Türen, Luken, Zargen, Türelemente ca. 180 Stk.
Abbruch Bodenbelag Linoleum/PVC ca. 950 m²
Abbruch Wand- und Bodenfliesen ca. 850 m²
Abbruch Deckenbekleidung, Holzwolle und Putz ca. 1240 m²
Abbruch Wandputz ca. 5.650 m²
Abbruch nicht tragendes Mauerwerk ca. 330 m³
Saugbaggerarbeiten Kriechkeller ca. 80 m³
Formular
- II.2.5) Zuschlagskriterien
Kostenkriterium: Preis
Gewichtung: 100
- II.2.7) Laufzeit des Vertrags:
Beginn: 23. Juli 2018
Ende: 25. Januar 2019
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote:
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) Angaben zu Optionen
Optionen: Nein
- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein
- ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN.**
- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben zur Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
- Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist
- Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben z. Umsatz i.d. letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen u. a. Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss d. Anteils bei gemeinsam m. anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: –

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: –

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung

Keine Rahmenvereinbarung

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
16. April 2018, 11.00 Uhr

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote eingereicht werden können:
deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots:
Das Angebot muss gültig bleiben bis:
15. Juni 2018

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
16. April 2018, 11.00 Uhr
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pappelallee 41, 22089 Hamburg, Raum 8.01
Es sind keine Bieter und/oder bevollmächtigten Personen zum Öffnungsverfahren zugelassen.

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die Zahlung erfolgt elektronisch.

VI.3) Zusätzliche Angaben

Vergabeunterlagen in elektronischer Form:
Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe I.3 – Kommunikation.
Angebotsabgabe:

Angebote können abgegeben werden:

- schriftlich,
- elektronisch in Textform.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnete natürliche Person zu benennen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform

www.bi-medien.de

mit dem bi-Ident-Code: D431717963

zu übermitteln.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung:

Bundeskartellamt Bonn

Postanschrift:

Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn, DE

Telefon: 00 49/(0)228/9499-0

Telefax: 00 49/(0)228/9499-400

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

9. März 2018

Hamburg, den 9. März 2018

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –

Auftragsbekanntmachung
Richtlinie 2014/24/EU

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

- I.1) **Name und Adressen**
Offizielle Bezeichnung:
Bundesbauabteilung Hamburg,
in Vertretung für die
Bundesrepublik Deutschland
Postanschrift:
Pappelallee 41, 22089 Hamburg, DE
Kontaktstelle(n):
E-Mail: Vergabestelle@bba.hamburg.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse (URL):
<http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>
NUTS-Code: DE600
- I.3) **Kommunikation:**
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter
<https://service.bi-online.de/TenderDocuments/D431727973>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pappelallee 41, 22089 Hamburg
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Telefax: +49/40/4 27 92 - 12 00
Angebote sind einzureichen:
elektronisch: <http://www.bi-medien.de>
an die oben genannten Kontaktstellen.
- I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene.
- I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

ABSCHNITT II: GEGENSTAND

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags
Reichspräsident-Ebert-Kaserne,
Grundsanierung Unterkunftsgebäude 1
Referenznummer der Bekanntmachung:
18 E 0082
- II.1.2) CPV-Code
45216200-6
Zusatzteil: keine
- II.1.3) Art des Auftrags
Bauftrag
- II.1.4) Kurze Beschreibung
Zimmerer-, Dachdecker- und Klempnerarbeiten

- II.1.6) Angaben zu den Lose
Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)
keine
Zusatzteil: keine
- II.2.3) Erfüllungsort
Nuts-Code: DE600
Hauptort Ausführung:
Osdorfer Landstraße 365, 22589 Hamburg
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung
Sparrenaufdopplung, unterseitig ca. 1140 m
Pfettenverstärkungen aus Stahl ca. 341 m
Abbruch und Erneuerung der Dachgauben, einschl. Verblechung 40 Stk.
Abbruch und Erneuerung der Dacheindeckung und des
Unterdaches ca. 2180 m²
Abbruch und Erneuerung der Regenrinnen und Fallrohre ca. 360 m
Neue Balkenlage als Deckenunterkonstruktion im Spitzboden ca. 60 m²
Wärmedämmung der gesamten Dachkonstruktion ca. 2150 m²
Abfangkonstruktion aus Stahl für 2 Lüftungsgeräten im Spitzboden.
- II.2.5) Zuschlagskriterien
Kostenkriterium: Preis
Gewichtung: 100
- II.2.7) Laufzeit des Vertrags:
Beginn: 22. Oktober 2018
Ende: 24. Mai 2019
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote:
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) Angaben zu Optionen
Optionen: Nein
- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN.

- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben zur Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
- Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist
- Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben z. Umsatz i.d. letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen u. a. Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss d. Anteils bei gemeinsam m. anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: –

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: –

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung

Keine Rahmenvereinbarung

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
17. April 2018, 11.00 Uhr

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote eingereicht werden können:
deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots:
Das Angebot muss gültig bleiben bis:
18. Juni 2018

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
17. April 2018, 11.00 Uhr
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pappelallee 41, 22089 Hamburg, Raum 8.01
Es sind keine Bieter und/oder bevollmächtigten Personen zum Öffnungsverfahren zugelassen.

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die Zahlung erfolgt elektronisch.

VI.3) Zusätzliche Angaben

Vergabeunterlagen in elektronischer Form:
Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe I.3 – Kommunikation.
Angebotsabgabe:

Angebote können abgegeben werden:

- schriftlich,
- elektronisch in Textform.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnete natürliche Person zu benennen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform

www.bi-medien.de

mit dem bi-Ident-Code: D431727973

zu übermitteln.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung:

Bundeskartellamt Bonn

Postanschrift:

Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn, DE

Telefon: 00 49/(0)228/9499-0

Telefax: 00 49/(0)228/9499-400

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

9. März 2018

Hamburg, den 9. März 2018

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –

Auftragsbekanntmachung
Richtlinie 2014/24/EU

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

- I.1) **Name und Adressen**
Offizielle Bezeichnung:
Bundesbauabteilung Hamburg,
in Vertretung für die
Bundesrepublik Deutschland
Postanschrift:
Pappelallee 41, 22089 Hamburg, DE
Kontaktstelle(n):
E-Mail: Vergabestelle@bba.hamburg.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse (URL):
<http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>
NUTS-Code: DE600
- I.3) **Kommunikation:**
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter
<https://service.bi-online.de/TenderDocuments/D431727974>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pappelallee 41, 22089 Hamburg
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Telefax: +49/40/4 2792-12 00
Angebote sind einzureichen:
elektronisch: <http://www.bi-medien.de>
an die oben genannten Kontaktstellen.
- I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene.
- I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

ABSCHNITT II: GEGENSTAND

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags
Reichspräsident-Ebert-Kaserne,
Grundsanierung Unterkunftsgebäude 1
Referenznummer der Bekanntmachung:
18 E 0083
- II.1.2) CPV-Code
45216200-6
Zusatzteil: keine
- II.1.3) Art des Auftrags
Bauftrag
- II.1.4) Kurze Beschreibung
Baustelleneinrichtung

- II.1.6) Angaben zu den Lose
Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)
keine
Zusatzteil: keine
- II.2.3) Erfüllungsort
Nuts-Code: DE600
Hauptort Ausführung:
Osdorfer Landstraße 365, 22589 Hamburg
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung
Raumtrennwände ca. 3660 m²
Schachtwände, Vorsatzschalen ca. 1571 m²
Decken- und Dachschrägenbekleidungen ca. 1359 m²
abgehängte Decken ca. 2446 m²
Träger- und Stützenbekleidung ca. 1300 m
Revisionsklappe ca. 760 Stk.
Trockenestrich ca. 208 m²
Innenfensterbank Dachgauben ca. 40 Stk.
- II.2.5) Zuschlagskriterien
Kostenkriterium: Preis
Gewichtung: 100
- II.2.7) Laufzeit des Vertrags:
Beginn: 3. Juni 2019
Ende: 24. Januar 2020
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote:
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) Angaben zu Optionen
Optionen: Nein
- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN.

- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Als Eigenerklärung vorzulegen:
– Angaben zur Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
– Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig

- tig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
 - Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist
 - Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat
- III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
- Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
- Als Eigenerklärung vorzulegen:
- Angaben z. Umsatz i.d. letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen u. a. Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss d. Anteils bei gemeinsam m. anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
 - Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
 - Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
- Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: –

III.2) Bedingungen für den Auftrag

- III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: –

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

- IV.1.1) Verfahrensart
Offenes Verfahren

- IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung
Keine Rahmenvereinbarung

- IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
18. April 2018, 11.00 Uhr
- IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote eingereicht werden können:
deutsch
- IV.2.6) Bindefrist des Angebots:
Das Angebot muss gültig bleiben bis:
13. Juni 2018

- IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
18. April 2018, 11.00 Uhr
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Pappelallee 41, 22089 Hamburg, Raum 8.01
Es sind keine Bieter und/oder bevollmächtigten Personen zum Öffnungsverfahren zugelassen.

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Die Zahlung erfolgt elektronisch.
- VI.3) **Zusätzliche Angaben**
Vergabeunterlagen in elektronischer Form:
Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe I.3 – Kommunikation.
Angebotsabgabe:
Angebote können abgegeben werden:
– schriftlich,
– elektronisch in Textform.
Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform
www.bi-medien.de
mit dem bi-Ident-Code: D431727974
zu übermitteln.
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:
Offizielle Bezeichnung:
Bundeskartellamt Bonn
Postanschrift:
Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn, DE
Telefon: 00 49/(0)2 28/94 99 - 0
Telefax: 00 49/(0)2 28/94 99 - 400
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**
9. März 2018

Hamburg, den 9. März 2018

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –

239

Auftragsbekanntmachung

(Richtlinie 2004/18/EG)

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

- I.1) **Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**
Offizielle Bezeichnung:
Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Wissenschaft und Forschung,
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Carl von Ossietzky

Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg,
Deutschland (DE)
Kontaktstelle(n):
Zu Händen von: Herr Dr. Neubacher
E-Mail: neubacher@sub.uni-hamburg.de
Telefon: +49/40/42838-5856
Telefax: +49/40/42838-3352
Internet-Adresse(n):
http://www.sub.uni-hamburg.de
Weitere Auskünfte erteilen die oben genannten
Kontaktstellen.
Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen
(einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen
Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem)
verschicken: Siehe Anhang A.II
Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten
an: Siehe Anhang A.III

- I.2) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Regional- oder Lokalbehörde
- I.3) **Haupttätigkeit(en)**
Bildung
- I.4) **Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber**
Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag
anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

- II.1) **Beschreibung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen
Auftraggeber:
Massenentsäuerung von schriftlichem Kulturgut
zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen
Säuren sowie Einbringen einer alkalischen
Reserve
- II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Liefere-
rung bzw. Dienstleistung:
Dienstleistungen
Dienstleistungskategorie Nr: 27
Sonstige Dienstleistungen
Hauptort der Ausführung, Lieferung oder
Dienstleistungserbringung: Hamburg
NUTS-Code: DE
- II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmen-
vereinbarung oder zum dynamischen Beschaf-
fungssystem (DBS):
Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen
Auftrag
- II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: –
- II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaf-
fungsvorhabens:
Ca. 42.200 Bände & 12.300 Blätter verteilt auf 17
Lose, Massenentsäuerung zur Neutralisierung
von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbrin-
gen einer alkalischen Reserve.
- II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge
(CPV)
Hauptgegenstand: 79995100

- II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen
(GPA)
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkom-
men (GPA): ja
- II.1.8) Lose
Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für ein oder mehrere
Lose
- II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**
- II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:
ca. 42.200 Bände & 12.300 Blätter verteilt auf 17
Lose
- II.2.2) Angaben zu Optionen
Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Die Festlegung einer Pilotphase vor endgültiger
Auftragsvergabe ist möglich.
Die Vergabe von Unteraufträgen gem. § 10 VOL
ist nach Zustimmung der Auftraggeberin mög-
lich.
- II.2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der
Auftragsausführung
Beginn: 1. Juni 2018
Abschluss: 28. Februar 2019

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN

- III.1) **Bedingungen für den Auftrag:**
- III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: –
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedin-
gungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen
Vorschriften: –
- III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der
Auftrag vergeben wird: –
- III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen
Für die Ausführung des Auftrags gelten besonde-
re Bedingungen: ja
Darlegung der besonderen Bedingungen:
Protokollierte Vorbesichtigung der zu behan-
delnden Bestände nach telefonischer Terminver-
einbarung.
- III.2) **Teilnahmebedingungen**
- III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers
sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in
einem Berufs- oder Handelsregister
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind,
um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Nachweise nach § 7, Abs. 4 VOL/A. Der Bieter
hat mit Abgabe seines Angebotes zum Nachweis

seiner Zuverlässigkeit gemäß bzw. analog § 7 NR. 5c VOL/A bzw. § 11 Abs. 4 lit. b) und c) VOF eine Eigenerklärung abzugeben. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn die Erklärung nicht rechtzeitig vorgelegt wird oder unzutreffende Erklärungen abgegeben werden. Die Angaben werden ggf. von der Vergabestelle durch eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a Gewerbeordnung (GewO) überprüft. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung von Gerichts- oder Verwaltungsbehörden ihres Herkunftslandes vorzulegen. Aktuelle Nachweise über die vollständige Entrichtung von Steuern (Unbedenklichkeitsbescheinigung zum Nachweis der steuerlichen Zuverlässigkeit bzw. Bescheinigung in Steuersachen) und Beiträgen zur Sozialversicherung, nicht älter als drei Monate.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Referenzen: Bisher durchgeführte Leistungen ähnlicher Art und Umfangs der letzten drei Jahre. Bei diesen aussagefähigen Referenzen sind Auftragsumfang, AG und Auftragsjahr zu nennen. Darstellung des Unternehmens. Erklärung über den Gesamtumsatz, die Eigenkapitalentwicklung und -rendite in den letzten drei Geschäftsjahren, getrennt nach Jahren.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Siehe Anlage zur Leistungsbeschreibung: Qualitätsstandards für die Neutralisation von Bibliotheksgut der SUB Hamburg und weiterer Hamburger Bibliotheken.

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen: –

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein

III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Verfahrensart

IV.1.1) Verfahrensart: Offen

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: –

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: –

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien

Kriterien	Gewichtung
1. Preis	50
2. Qualität (Arbeitsergebnis: 20%, Arbeitsablauf: 10% und Referenzen: 10%)	40
3. Transport des Bibliotheksguts (Entfernung und Ablauforganisation je 5%)	10

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

IV.3) Verwaltungsangaben

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:
EU/V12.2/2018/03/008

IV.3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags: nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung: –

Kostenpflichtige Unterlagen: ja

Preis: 5,- Euro

Zahlungsbedingungen und -weise:

Zu zahlen bar am Kassenautomat in der SUB, per Scheck oder Überweisung auf unser Bankkonto.

Deutsche Bundesbank

IBAN: DE53 2000000000 201 015 10

unter Angabe der Ausschreibungsnummer

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:

23. April 2018, 14.00 Uhr

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: –

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

Folgende Amtssprache(n) der EU: DE

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: bis 1. Juni 2018

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:

27. April 2018

Staats- und Universitätsbibliothek

Carl von Ossietzky, 20146 Hamburg

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:

Vergabekammer der Finanzbehörde
Große Bleichen 27, 20354 Hamburg,
Deutschland (DE)
Telefon: +49/40/42823-1491
E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: –

VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt: –

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:
6. März 2018

ANHANG A

Sonstige Adressen und Kontaktstellen

II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind

Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Wissenschaft und Forschung,
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Carl von Ossietzky

Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg,
Deutschland (DE)

Kontaktstelle(n):
Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Wissenschaft und Forschung,
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Carl von Ossietzky

Zu Händen von: Herr Thomas Deutzer
E-Mail: Thomas.Deutzer@sub.hamburg.de
Telefon: +49/40/42838-7980
Telefax: +49/40/42838-3352

III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind

Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Wissenschaft und Forschung,
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Carl von Ossietzky

Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg,
Deutschland (DE)

Kontaktstelle(n):
Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Wissenschaft und Forschung,
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Carl von Ossietzky

Zu Händen von: Herr Thomas Deutzer
E-Mail: Thomas.Deutzer@sub.hamburg.de
Telefon: +49/40/42838-7980
Telefax: +49/40/42838-3352

ANHANG B

Angaben zu den Losen

Massenentsäuerung von schriftlichem Kulturgut zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve

Los 1 – Bezeichnung: Staats- und Universitätsbibliothek, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenentsäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)
Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 2.500 Blätter Theaterzettel des Hamburger Variete-Theaters 1885, der Central-Halle 1880-1881, des Tivoli 1838-1844 und des Thalia-Theaters 1918/19-1921/22 Format bis zu 55 x 28 cm, verteilt auf 9 Bände mit zusammen ca. 18 kg – Standort Von-Melle-Park 3
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
Ansprechpartner: Frau Britta Warda
(+49/40/42838-8338)
und Herr Dr. Jürgen Neubacher
(+49/40/42838-5856)

Los 2 – Bezeichnung: Staats- und Universitätsbibliothek, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenentsäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)
Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 3.600 Blätter Theaterzettel des Hamburger/ Altonaer Stadttheaters 1888/89-1899/1900, Format bis zu 44 x 29 cm, verteilt auf 11 Bände mit zusammen ca. 31 kg – Standort Von-Melle-Park
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
Ansprechpartner: Frau Britta Warda
(+49/40/42838-8338)
und Herr Dr. Jürgen Neubacher
(+49/40/42838-5856)

Los 3 – Bezeichnung: Staats- und Universitätsbibliothek, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenentsäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)
Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 5.400 Blätter Theaterzettel des Hamburger Stadttheaters 1921/22-1939/40, Format bis zu 31 x 20 cm, verteilt auf 19 Bände mit zusammen ca. 41 kg – Standort Von-Melle-Park
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –

- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
 Ansprechpartner: Frau Britta Warda
 (+49/40/42838-8338)
 und Herr Dr. Jürgen Neubacher
 (+49/40/42838-5856)

Los 4 – Bezeichnung: Staats- und Universitätsbibliothek, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenentsäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)
Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 1.800 Hamburger Seekarten (plan) 1985-2007, alle DIN A 2; inklusive Umbettung von ca. 240 Kunststoff- in säurefreie Mappen – Standort Von-Melle-Park
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
 Ansprechpartner: Frau Britta Warda
 (+49/40/42838-8338)
 und Herr Dr. Jürgen Neubacher
 (+49/40/42838-5856)

Los 5 – Bezeichnung: Staats- und Universitätsbibliothek, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenentsäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)
Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: 40 Bände Programmzettel des Deutschen Schauspielhauses 1900-1940 a 3 kg, Format ca. 29 x 22 cm, Standort Von-Melle-Park
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
 Ansprechpartner: Frau Britta Warda
 (+49/40/42838-8338)
 und Herr Dr. Jürgen Neubacher
 (+49/40/42838-5856)

Los 6 – Bezeichnung: Staats- und Universitätsbibliothek, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenentsäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)
Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 1.000 Bände Hamburger Dissertationen a 0,3 kg, Standort Von-Melle-Park
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
 Ansprechpartner: Frau Britta Warda
 (+49/40/42838-8338)
 und Herr Dr. Jürgen Neubacher
 (+49/40/42838-5856)

Los 7 – Bezeichnung: Staats- und Universitätsbibliothek, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenentsäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)
Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 1.000 Bände SSG- und P-Zeitschriften (X-Signaturen) a 0,5 kg (X-Signaturen) und ca. 350 Bände a 2 kg (Y-Signaturen), Standorte Von-Melle-Park und Speichermagazin Bergedorf
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
 Ansprechpartner: Frau Britta Warda
 (+49/40/42838-8338)
 und Herr Dr. Jürgen Neubacher
 (+49/40/42838-5856)

Los 8 – Bezeichnung: Staats- und Universitätsbibliothek, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenentsäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)
Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 5.500 Bände Monographien aus Nachlässen und Sammlungen a 0,4 kg (A-Signaturen) und ca. 1.000 Bände a 1 kg (B-, C-, D-Signaturen), Standorte Von-Melle-Park und Speichermagazin Bergedorf
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
 Ansprechpartner: Frau Britta Warda
 (+49/40/42838-8338)
 und Herr Dr. Jürgen Neubacher
 (+49/40/42838-5856)

Los 9 – Bezeichnung: Staats- und Universitätsbibliothek, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenentsäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)
Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 15.000 Bände Monographien aus der Theatersammlung a 0,4 kg (A-, B-, C-Signaturen), Standorte Von-Melle-Park und Speichermagazin Bergedorf
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
 Ansprechpartner: Frau Britta Warda
 (+49/40/42838-8338)
 und Herr Dr. Jürgen Neubacher
 (+49/40/42838-5856)

Los 10 – Bezeichnung: Bibliothek des Asien-Afrika-Instituts der Universität Hamburg, Edmund-Siemers-Allee 1 Flügel Ost, 20146 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenersäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV) Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 1.000 Bände bereits katalogisierte Monographien 1840-1945 a 0,4 kg (A-Signaturen), ca. 70 Bände a 1 kg (B-Signaturen) und ca. 120 Bände a 2 kg (C-Signaturen), Standort Von-Melle-Park
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
Ansprechpartner: Frau Britta Warda
(+49/40/42838-8338)
und Herr Dr. Jürgen Neubacher
(+49/40/42838-5856)

Los 11 – Bezeichnung: Fachbereichsbibliothek Kulturgeschichte und Kulturkunde der Universität Hamburg, Edmund-Siemers-Allee 1 Flügel West, 20355 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenersäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV) Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 4.300 Bände unkatalogisierte Monographien 1840-1945 a 0,4 kg, inklusive Trockenreinigung sowie Trockenreinigung von ca. 1.400 weiteren Bänden, Standort Von-Melle-Park
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
Ansprechpartner: Frau Britta Warda
(+49/40/42838-8338)
und Herr Dr. Jürgen Neubacher
(+49/40/42838-5856)

Los 12 – Bezeichnung: Bibliothek des Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg, Edmund-Siemers-Allee 1, Flügel Ost, 20146 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenersäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV) Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 3.000 Bände chinesische Literatur (Broschüren) a 0,2 kg und ca. 200 Monographien a 0,4 kg, Standort Edmund-Siemers-Allee 1, Flügel Ost
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
Ansprechpartner: Fr. Dr. Karin Hörner
(+49/40/42838-3183)

Los 13 – Bezeichnung: Fachbereichsbibliothek Kulturgeschichte und Kulturkunde der Universität Hamburg, Edmund-Siemers-Allee 1, Flügel West, 20355 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenersäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.

- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV) Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 1.000 Bände Altbestand aus Vorgängereinrichtungen (Monographien) a 0,4 kg, Standort Edmund-Siemers-Allee 1, Flügel West
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
Ansprechpartner: Frau Bettina Stolzenburg
(+49/40/42838-7172)

Los 14 – Bezeichnung: Theologische Bibliothek der Universität Hamburg, Sedanstr. 19, 20146 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenersäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV) Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 3.000 Bände singulärer Literatur zur Kirchengeschichte (Monographien) a 0,5 kg, Standort Sedanstraße 19
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
Ansprechpartnerin: Frau Hannelore Wilke
(+49/40/42838-3768)

Los 15 – Bezeichnung: Bibliothek des Instituts für die Geschichte der deutschen Juden, Beim Schlump 83, 20144 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenersäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV) Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 2.000 Bände Spezialliteratur zur Geschichte der deutschen Juden a 0,5 kg, Standort Beim Schlump 83
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
Ansprechpartnerin: Frau Susanne Küther
(+49/40/42838-2617)

Los 16 – Bezeichnung: Bibliothek des Museums für Völkerkunde, Rothenbaumchaussee, 20148 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massenersäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV) Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 3.000 Bände Spezialliteratur zur afrikanischen Ethnologie a 0,4 kg, Standort Rothenbaumchaussee
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
Ansprechpartnerin: Frau Jantje Bruns
(+49/40/42887-9518)
und Frau Elisabeth Quenstedt
(+49/40/42887-9691)

Los 17 – Bezeichnung: Bibliothek der Hochschule für Bildende Künste, Lerchenfeld 2, 22081 Hamburg

- 1) Kurze Beschreibung: Massensäuerung zur Neutralisierung von im Papier enthaltenen Säuren sowie Einbringen einer alkalischen Reserve.
- 2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)
Hauptgegenstand: 79995100
- 3) Menge oder Umfang: ca. 300 Bände illustrierte Mappenwerke a 2 kg und ca. 300 Zeitschriftenhefte a 0,4 kg, Standort Lerchenfeld 2
- 4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: –
- 5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:
Ansprechpartnerin: Frau Dr. Andrea Klier
(+49/40/4 28 98-93 29)

Hamburg, den 9. März 2018

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg,
Carl von Ossietzky 240

Offenes Verfahren (EU) (VgV)

Verfahren: VOL2018004OV – Assessment Center zu außerfachlichen Kompetenzen in W3-Berufungsverfahren an der Universität Hamburg
Auftraggeber: Universität Hamburg

- A) Name und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind
Universität Hamburg,
Mittelweg 177, 20148 Hamburg, Deutschland
- B) Art der Vergabe
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- C) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge kann elektronisch oder nicht elektronisch erfolgen.
- D) Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistung
Assessment Center zu außerfachlichen Kompetenzen in W3-Berufungsverfahren an der Universität Hamburg. Die Hochschulleitung der Universität Hamburg

beschloss im Januar 2016, Assessment Center in die Auswahlverfahren bei W3-Berufungen zu integrieren. Für die Dauer einer zweijährigen Pilotphase wurden 2016-2017 Instrumente der Managementdiagnostik zur Begutachtung von außerfachlichen in W3-Berufungsverfahren eingesetzt. Die Implementierung des Instruments Assessment Center hat sich bewährt und soll weiterhin in den Berufungsverfahren an der Universität Hamburg Berücksichtigung finden. Ort der Leistungserbringung: 20148 Hamburg

- E) Entfällt
- F) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten
Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- G) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist
Vom 1. Mai 2018 bis 30. April 2022. Der Vertrag beginnt mit Zuschlagserteilung und endet nach der Projektlaufzeit. Das Projekt startet vermutlich im Mai 2018. Die geplante Projektlaufzeit beträgt 2 Jahre mit der Option auf zweimalige Verlängerung um jeweils 1 Jahr. Eine Verlängerung ist nach Ablauf der 2 Jahre von Vertragspartnern zu veranlassen. Die Gesamtlaufzeit des Rahmenvertrags beträgt maximal 4 Jahre.
- H) Die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können
Universität Hamburg – Submissionsstelle
Mittelweg 177, 20148 Hamburg
Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: <http://www.uni-hamburg.de>
- I) Die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
26. März 2018, 11.00 Uhr, Bindefrist: 30. April 2018
- J) Entfällt
- K) Entfällt
- L) Entfällt
- M) Entfällt
- N) Die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden
Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Hamburg, den 14. März 2018

Universität Hamburg 241

Sonstige Mitteilungen

Gläubigeraufruf

Der Verein **Weltladen Niendorf e.V.** (Amtsgericht Hamburg, VR 19819) mit Sitz in Hamburg, ist mit Beschluss der Mitgliederversammlung vom 27. September 2017 aufgelöst worden und befindet sich in Liquidation. Zu Liquidatorinnen und zum Liquidator wurden Frau Irena Bennesch, Frau Maren Gottsmann, Frau Sabine Hanke, Frau Ute

Baumann sowie Herr Harald Mewis, Graf-Anton-Weg 55 L, 22459 Hamburg, bestellt. Die Gläubiger werden gebeten, ihre Ansprüche bei den Liquidator/innen bis zum 30. Juni 2018 anzumelden.

Hamburg, den 5. März 2018

Die Liquidator/innen 242